

UNSERE GEMEINDE



Wolkersdorf gemeinsam gestalten
Bürger*innenrat zu Bodenverbrauch startet!

Bürger*innenrat startet



Neu: VWA-Award



Weltmeister von nebenan



INHALT

- 4** Aktuelles
- 9** Infrastruktur
- 10** Familie – Kinder – Jugend
- 15** Wirtschaft
- 16** Mobilität
- 18** Energie
- 19** Aus der Region
- 20** Umwelt
- 23** Soziales
- 26** Katastralgemeinden
- 28** Die Gemeinde gratuliert!
- 30** Faschings-Impressionen
- 34** Schulen
- 38** Vereine & Verbände



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Jugend!

Der Frühling schickt bereits erste Vorboten: Die Tage werden länger, die ersten Blumen sprießen und die Vogelstimmen werden lauter.

Laut ging es auch am Faschingsdienstag zu – dem ersten in gewohnter Tradition seit drei Jahren. Mit dem Umzug der Schulen und dem Hissen der Faschingsfahne startete ein bunter und stimmungsvoller Tag, ehe mit dem Faschingsverbrennen die „fünfte Jahreszeit“ ihr Ende fand. Sehen Sie dazu auch die Bildreportage im Blattinneren.

Ebenso erstmals seit drei Jahren konnte der traditionelle Neujahrsempfang des Bürgermeisters stattfinden. Neben einem umfangreichen Rückblick auf die Projekte der Jahre 2020 bis 2022 wurden auch die Pläne für die kommenden Monate und Jahre vorgestellt.

Der Veranstaltungsort selbst stand dabei im Mittelpunkt, ist doch der Umbau des Pfarrzentrums ein zentrales Projekt der Stadtgemeinde. Ab Mitte des Jahres bis Anfang 2025 mutiert das heuer 50-jährige Gebäude zum „Quartier Wolkersdorf“ – als Treffpunkt für Vereine und Verbände, als Heimat für Veranstaltungen für alle Wolkersdorfer*innen und Gäste.

„Quartier Wolkersdorf“ dient dabei als derzeitiger Arbeitstitel – ich lade hiermit alle Bürger*innen ein, ihre Stimme abzugeben, damit der Name des neuen Kultur- und Veranstaltungszentrums auf möglichst breiter Basis steht. Per Email oder persönlich im Bürgerservice des Rathauses können Sie bis Mitte April Ihren Vorschlag abgeben (Details im Bericht auf Seite 14).

Ebenso in den Startlöchern steht der Bürger*innenrat zu Bodenverbrauch und Bodenversiegelung. Wie er sich zusammensetzt, wie Sie mitmachen können und welche Ziele dieses Gremium verfolgt, lesen Sie auf den Seiten 4 und 5.

Weiters finden Sie in dieser Ausgabe Informationen zu aktuellen Projekten der Stadtgemeinde, zahlreiche Beiträge zu Energie- und Umweltthemen, Auszeichnungen und Ehrungen sowie viele interessante Einblicke in Schulprojekte und die Tätigkeiten von Vereinen und Verbänden. Der Stellenwert als „Sportstadt“ lässt sich auch deutlich ablesen: Neben der Ehrung ausgezeichnete Sportler*innen und Teams beim Neujahrsempfang kann Wolkersdorf auf zwei frischgebackene Weltmeister stolz sein: Philipp Kaider krönte sich im November zum Rad-Weltmeister im 24h-Einzelzeitfahren, Roland Böhm vor wenigen Wochen zum Senioren-Tischtennisweltmeister. Wir gratulieren herzlich!

In diesem Sinne darf ich Ihnen einen wundervollen Start in den Frühling wünschen. Bleiben Sie trotz der Herausforderungen dieser Zeit optimistischer Stimmung und genießen Sie den Aufbruch ins Frühjahr!

Ihr Bürgermeister

Dominic Litzka



Im Wolkersdorfer Bürger*innenrat sind die Visionen der Bürger*innen zum Thema Bodenverbrauch und Bodenversiegelung gefragt.

Foto: mdworschak – stock.adobe.com, illustriert von di*mann – Ingenieurbüro für Raumplanung

Jetzt geht's los: Der Wolkersdorfer Bürger*innenrat steht in den Startlöchern!

2021 hat der Wolkersdorfer Gemeinderat einstimmig beschlossen, einen Bürger*innenrat in der Stadtgemeinde einzurichten. Nun sind alle Vorbereitungen getroffen. Informieren Sie sich jetzt und diskutieren Sie mit zum Thema Bodenverbrauch und Bodenversiegelung!

Egal, ob der Verlust von fruchtbarem Boden, hohe Grundstückspreise, Hitzeinseln im Sommer, Raum für leistbares Wohnen, neue Überschwemmungsgefahren oder Flächen für die Energiewende: Beim Thema Bodenverbrauch und Bodenversiegelung spiegeln sich viele Herausforderungen der Gegenwart. Deshalb lädt die Stadtgemeinde Wolkersdorf alle Bürgerinnen und Bürger ein, im neuen Wolkersdorfer Bürger*innenrat mitzureden und ihre Ideen einzubringen.

Ein „Mini-Wolkersdorf“ für den Bürger*innenrat

Ein Bürger*innenrat ist eine Versammlung von Menschen, die zu einem bestimmten Thema miteinander diskutieren und gemein-

sam Handlungsempfehlungen für die Politik entwickeln. Im Gegenzug verpflichtet sich die Politik, die Empfehlungen zu behandeln und deren Umsetzung zu prüfen. Dafür ist es wichtig, dass der Bürger*innenrat möglichst repräsentativ für die ganze Gemeindebevölkerung steht. Es wird eine Art „Mini-Wolkersdorf“ gebildet: 18 Personen, welche die verschiedenen Lebensrealitäten und Sichtweisen aus ganz Wolkersdorf einbringen. Um sicher zu gehen, dass der Bürger*innenrat tatsächlich ein gutes „Mini-Wolkersdorf“ bildet, werden die 18 Mitglieder aus allen Anmeldungen gelost. Dafür gibt es mehrere Kriterien: Wohnort (Katastralgemeinde), Altersgruppe, Geschlecht, Haus-

haltstyp und Ausbildung. Jede Katastralgemeinde bekommt also zum Beispiel genau so viele Sitze, wie es ihrer Bevölkerungszahl entspricht.

Kandidat*innen gesucht – Anmeldephase jetzt geöffnet

Das Gute ist: Es braucht keine Vorkenntnisse, um beim Bürger*innenrat dabei zu sein. Fachwissen wird von Expertinnen und Experten vermittelt, die das Thema Bodenverbrauch und Bodenversiegelung aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten und für Fragen zur Verfügung stehen. Außerdem wird der Bürger*innenrat von einem Planungsbüro unterstützt, das für eine inhaltlich neutrale Begleitung sorgt.

Der Weg zum Gutachten an die Gemeindepolitik

Die Treffen des Bürger*innenrates finden geblockt an zwei Wochenenden im April/Mai 2023 statt. Am ersten Wochenende geht es um Information und Wissensaustausch zum Thema, am zweiten Wochenende um die Entwicklung der Empfehlungen an die Gemeindepolitik in Form eines Bürger*innengutachtens. Die Ergebnisse werden zum Abschluss öffentlich vorgestellt. Nutzen Sie die Möglichkeit, unsere Gemeinde aktiv mitzugestalten! Wir freuen uns auf Ihre positive Rückmeldung!

Alle Informationen finden Sie unter www.wolkersdorf.at/buergerinnenrat

Wer kann beim Bürger*innenrat mitmachen?

Alle Personen ab 16 Jahren (Stichtag 12.4.2023) mit einem Hauptwohnsitz in Wolkersdorf sind zum Bürger*innenrat herzlich eingeladen. Machen Sie mit und schicken Sie das Ihnen bereits zugesandte Formular bis 17.3.2023 an die Stadtgemeinde Wolkersdorf, Hauptstraße 28, 2120 Wolkersdorf oder führen Sie die Anmeldung auf www.wolkersdorf.at online durch.

Die Verlosung wird am 28. März um 17:30 Uhr unter notarieller Aufsicht stattfinden und per Livestream auf der Homepage der Stadtgemein-

de übertragen. Ihre persönliche Identifikationsnummer auf dem Schreiben ist zugleich Ihre Losnummer, somit können Sie live mitverfolgen, in welcher Reihenfolge die Lose gezogen werden.

Unter allen Anmeldungen wird als Dankeschön von der Stadtgemeinde ein attraktives Geschenk verlost.

Zur Auswahl stehen: eine Jahreskarte für das Sommerbad, die Bibliothek oder den Eislaufplatz oder ein Gutschein für Kulturveranstaltungen der Gemeinde.

Zeitplan

Der Ablauf des Bürger*innenrats folgt einem festgelegten Zeitplan, bei dem Ihre Anwesenheit erforderlich ist:

- **Konstituierende Sitzung: 12. April 2023 um 19 Uhr** (Dauer ca. 1 Stunde)
- **1. Tagungswochenende 22./23. April 2023** (Samstag 14 - 18 Uhr + Sonntag 10 - 15 Uhr)
- **2. Tagungswochenende 6./7. Mai 2023** (Samstag 14 - 18 Uhr + Sonntag 10 - 15 Uhr)

An den Sitzungstagen wird im Bedarfsfall eine Möglichkeit zur Kinderbetreuung durch die Stadtgemeinde Wolkersdorf bereitgestellt!

Achtung, Begegnungszone vor der AHS! Wie geht das?

Der „Platz der Generationen“ vor der AHS ist eine Begegnungszone. Leider funktioniert der Verkehr hier nicht so, wie es sein sollte: Rechtlich sind hier Fußgänger*innen, Radfahrer*innen, E-Scooter und KFZ gleichberechtigt. Erlaubte Höchstgeschwindigkeit ist 20 km/h, zu Fuß und mit dem Rad darf man überall queren, wenn KFZ nicht absichtlich behindert werden. Radfahrer*innen dürfen nebeneinander fahren. Halten und Parken wäre nur an ausgewiesenen Stellen erlaubt - solche sind in diesem Bereich nicht vorhanden.

Problem bei der AHS: Morgens und mittags dominieren zu viele – zum Teil zu schnelle – Elterntaxis den Platz. Aus beiden Richtungen kommend, drehen viele nach dem Aussteigen lassen um (auch gleichzeitig) – und dann sind da noch die Busse.

Dazwischen Schüler*innen, die den Platz queren wollen. Die mit dem Rad Ankommenden wissen eigentlich gar nicht, wie sie fahren sollen. Oft wird nämlich von haltenden Eltern der abgeflachte Teil des Bordsteins, auf dem sie zum Radparkplatz fahren könnten, auch noch verstellt.

Die Schüler*innen der AHS sind verzweifelt. Das Chaos ist gefährlich. Deshalb ein Appell:

BITTE: Bringen Sie Ihr Kind nur wenn unbedingt nötig mit dem Auto. Halten Sie die Geschwindigkeit von 20 km/h ein, und halten Sie so zum Aussteigenlassen, sodass die Anfahrtsrampe zu den Radparkplätzen frei ist und viel Platz bleibt. Verzichten Sie auf Umdrehen direkt auf dem Platz. Den Schüler*innen der AHS zuliebe!

*Julia Beckel, Radfahrer*innen- und Fußgänger*innen-Beauftragte*

Gemeinderatssitzung 15.12.2022

Genehmigung des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2023 –

Der Gemeinderat beschloss den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2023 samt mittelfristigem Finanzplan und zugehörigem Dienstpostenplan. Das größte Investitionsvolumen fällt auf Infrastrukturmaßnahmen – das „Quartier Wolkersdorf“ ist hier an vorderster Stelle zu nennen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf Kinderbetreuungseinrichtungen – insbesondere die Übersiedlung des Kindergartens Mittelstraße in die Kaiser Josef-Straße. Weiters stechen insbesondere Investitionen in Energiesparmaßnahmen (z.B. LED-Straßenbeleuchtung) sowie in erneuerbare Energien im Budgetvoranschlag heraus.

Auftragsvergabe zur Erneuerung der Badewassererwärmungsanlage im Sommerbad Wolkersdorf -

Im Sommerbad ist eine Erneuerung der Badewassererwärmungsanlage erforderlich. Die bestehende Solaranlage war aufgrund des Baualters bereits undicht und trotz mehrmaliger Reparaturen nicht mehr zur Gänze funktionsfähig. Man hat sich daher entschlossen, eine neue Anlage mit modernen Wärmepumpen samt Wärmetauscher zu installieren. Die erforderlichen Arbeiten (HKLS und EMSR-Technik inkl. Materiallieferungen) wurden über die elektronische Plattform des ANKÖ ausgeschrieben.

Die Stadtgemeinde Wolkersdorf im Weinviertel beauftragt die Fa. Maroscheck, St. Pölten, zum Angebotspreis in Höhe von € 267.609,78 zuzügl. Mwst.

Gewährung von Meisterprämien - dem Union Tennisclub Wolkersdorf, Herrenmannschaft 60+, wird für den NÖ-Landesmeistertitel und die Qualifikation für die ÖTV-Aufstiegsspiele für die Bundesliga 2023 eine Meisterprämie von € 750,- gewährt.

Dem **Extrem-Radsportler Philipp Kaider** wird für den Weltmeistertitel beim 24-Stunden-Einzelzeitfahren in Borrego Springs/USA im November letzten Jahres eine Meisterprämie in Höhe von € 1.250,- gewährt.

Dem **Crossläufer Ben Balik** wird für die Erringung des Landesmeistertitels im Crosslauf eine Meisterprämie in Höhe von € 750,- zuerkannt.

Subventionen an Vereine und Verbände im Haushaltsjahr 2023 -

Den Vereinen und Verbänden mit Sitz in Wolkersdorf werden über deren Ansuchen jährlich diverse Projektförderungen bzw. Subventionen gewährt. Für das Haushaltsjahr 2023 gewährte der Gemeinderat die Zuerkennung und Auszahlung von Subventionen an Wolkersdorfer Vereine und Verbände mit einer Gesamtsumme von € 31.533,-.

Gewährung einer Förderung an den Weinbauverein Obersdorf -

Für die Veranstaltung des Weinkabarets 2022 wurde eine Unterstützung in Höhe von € 2.500,- beschlossen.

Gewährung einer Subvention an den Musikverein Münichsthal -

Die Stadtgemeinde gewährt zur Anschaffung von Trachten für 4 Musiker*innen und 2 Marketender*innen sowie 20 Notenständern eine Subvention von € 1.000,-.

Unterstützung des UTC Union Tennis Club Wolkersdorf -

Die Stadtgemeinde unterstützt den UTC bei der Sanierung des bestehenden park- und teichseitigen Zaunes mit einer Förderung in Höhe von € 6.500,-.